

# Demokratie-Pizza: Zubereitung und Rezeptvariation

Die **Demokratie-Pizza** entweder klein auf A4 oder vergrößert auf A3 (141%) farbig ausdrucken. Pizzastücke ausschneiden, laminieren, wieder ausschneiden, verteilen und damit ins Gespräch kommen: Leider bietet eine Pizza nur Platz für 8 Stücke.

- Was muss unbedingt auf eine **Demokratie-Pizza**? Was kann **weggelassen** werden und würde nicht fehlen?

## Zutaten und Beispiele

### Freie Wahlen

(Feige)

Jede\*r darf wählen, wen sie/\*/er gut findet – ohne Druck oder Angst.

*Beispiel: Bei einer Klassensprecher\*inwahl entscheidet ihr selbst, wen ihr wählt.*

### Glaubensfreiheit

(Garnelen)

Jeder darf glauben, was er möchte – oder auch gar nichts glauben.

*Beispiel: Du darfst an Gott glauben, an viele Götter – oder an keinen.*

### Gleichberechtigung

(Brokkoli)

Alle Menschen haben die gleichen Rechte – egal ob Junge, Mädchen oder divers, arm oder reich.

*Beispiel: Alle dürfen die gleichen Berufe lernen.*

### Macht

(Champignons)

Macht bedeutet, etwas entscheiden zu können. In einer Demokratie teilen sich viele Menschen die Macht.

*Beispiel: Die Regierung darf Gesetze machen – aber nur, wenn das Volk sie gewählt hat.*

### Meinungsfreiheit

(Salami)

Du darfst sagen, was du denkst – auch wenn andere es anders sehen.

*Beispiel: Du darfst sagen, dass dir ein neues Gesetz nicht gefällt. Es ist deine Meinung.*

### Menschenrechte

(Rucola)

Menschenrechte sind Regeln, die alle Menschen schützen – egal, wo sie leben.

*Beispiel: Niemand darf dich schlecht behandeln, nur weil du anders aussiehst.*

### Mitbestimmung

(Schinkenspeck)

Du darfst mitreden und mitentscheiden – zum Beispiel, was in der Schule passiert.

*Beispiel: Bei einem Bürgerrat sagen Leute aus der Stadt, was ihnen wichtig ist.*

### Pressefreiheit

(Paprika)

Zeitungen, Radio, Fernsehen und Internet dürfen frei berichten – auch kritisch über Politik.

*Beispiel: Eine Zeitung darf schreiben, wenn sie findet, dass die Regierung einen Fehler gemacht hat.*

### Sicherheit

(Ei)

Alle Menschen sollen sicher leben können – ohne Angst vor Gewalt oder Gefahr.

*Beispiel: Die Polizei schützt uns, wenn etwas passiert.*

### Streitbarkeit

(Tomate)

In einer Demokratie darf man sich streiten – aber mit Respekt.

*Beispiel: In einer Diskussion darfst du anderer Meinung sein, ohne dass du Angst haben musst.*

### Toleranz

(Zwiebel)

Toleranz heißt, andere Meinungen, Glaubensrichtungen oder Lebensweisen zu akzeptieren.

*Beispiel: Du musst nicht alles gut finden – aber andere dürfen trotzdem so leben.*

### Vielfalt

(Ananas)

Alle Menschen sind unterschiedlich – und das ist gut so! Jede\*r darf so sein, wie sie/\*/er ist.

*Beispiel: In einer Klasse sind Kinder mit verschiedenen Sprachen, Religionen und Hobbys.*

Gibt es etwas, das dir fehlt? Viel Freude und Appetit bei einer Diskussion über den Wert von Mitbestimmung, Macht oder Gleichberechtigung.



**Idee:** Bündnis "Demokratie gewinnt!",

**Grafik:** "Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft" - [www.evangelische-arbeitsstelle.de/service/downloads/demokratie](http://www.evangelische-arbeitsstelle.de/service/downloads/demokratie)



